

Liebe Alumnae, liebe Alumni!

Die Fakultät für Geowissenschaften, Geographie und Astronomie begrüßt Sie herzlich zum Jahresende!

Mit Beginn des Wintersemesters begannen nicht nur über 800 neue Studierende ihr Studium an unserer Fakultät. Auch eine neue Funktionsperiode startete, und einige Wechsel der FunktionsträgerInnen standen an. So auch bei mir. Seit Oktober bin ich nun als Dekanin für unsere Fakultät tätig, wobei das Thema Alumni auch weiterhin zu meinen Agenden gehören wird. Die kommende Funktionsperiode bietet der Fakultät große Möglichkeiten zur Weiterentwicklung, denn durch eine sehr erfolgreiche Leistungsvereinbarung mit dem Ministerium ist die Uni Wien nun in der Lage, zahlreiche neue interessante Professuren auszuschreiben. Auch unserer Fakultät profitiert davon, und wird zukünftig ihr Themenspektrum durch drei neue Professuren in den Bereichen „Urban Studies“, „Climate Science“ und „Data Science in Astrophysics“ erweitern können. Neben diesen erfreulichen Neuigkeiten möchten wir Ihnen hier wie immer einige spannende Aktivitäten aus Forschung und Lehre der letzten Monate an unserer „Faculty for Exploration“ vorstellen. Auch der nächste Termin für unser gemeinsames Talks & BBQ 2019 steht bereits, schauen Sie gleich nach.

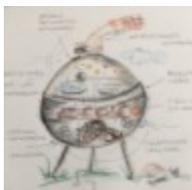
Die Fakultät wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und viel Vergnügen mit unserem Newsletter!

*Herzliche Grüße,
Petra Heinz*

ALUMNI NEWS

Save the date: Mi, 5. Juni 2019 // ab 16:00h

Talks & BBQ



Im nächsten Sommer möchten wir wieder alle Alumni ganz herzlich zu unserem „Talks & BBQ“ einladen, dieses Mal auf der Universitätssternwarte am Institut für Astrophysik.

Wann: 5. Juni 2019 // ab 16:00h

Das war unser Talks & BBQ 2018



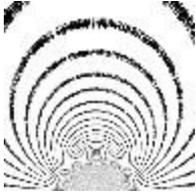
Dieses Jahr gab es am 7. Juni unser zweites gemeinsames Talks & BBQ, bei dem sich wieder WissenschaftlerInnen, MitarbeiterInnen und Alumni der Fakultät getroffen haben, um sich kennenzulernen, auszutauschen und gemütlich beisammen zu sitzen. Wieder bei bestem Sommerwetter, und diesmal auf der grandiosen Dachterrasse des NIG, mit bester Aussicht auf die Stadt und wunderbar organisiert durch das Institut für Geographie und Regionalforschung.

Bevor es auf die Terrasse hinausging, haben wir aber wieder erst den spannenden und unterhaltenden Vorträgen von aktiven und ehemaligen Mitgliedern unserer Fakultät gelauscht. Unsere beiden Ida Pfeifer Gastprofessoren Georg Feulner (Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung) und Gareth Clay (Universität

Ort: Universitätssternwarte, Institut für Astrophysik,
Türkenschanzstr. 17, 1180 Wien

An alle interessierten Alumni

„Exploring Citizen Science“



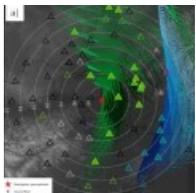
In den Jahren 2018-19 realisiert die Fakultät für Geowissenschaften, Geographie und Astronomie – die „Faculty for Exploration“ – im Einklang mit dem Entwicklungsplan „Universität Wien 2025“ erstmals ihre Initiative "Exploring Citizen Science." Ziel ist es,

Möglichkeiten und Grenzen der Methode Citizen Science in den verschiedenen Forschungsfeldern der Fakultät auszuloten und die Vernetzung interessierter WissenschaftlerInnen zu fördern. Die Initiative umfasst die (Co-) Finanzierung von bis zu drei Vorstudien in diesem Bereich sowie ein Informationsevent, das voraussichtlich Ende 2019 stattfindet und zu dem wir Sie – unsere Alumnae und Alumni – dann natürlich gerne einladen. Bereits stattgefunden hat ein Coaching-Workshop für WissenschaftlerInnen der Fakultät ([hier](#) ein kurzer Nachbericht).

[\(mehr\)](#)

NEUES AUS IHRER FAKULTÄT

Emerging Field Grant 2018



Der Emerging Field Grant der Fakultät hat zum Ziel, Fakultätsangehörige bei risikoreicherer Forschung zu fördern, die mit Forschungsschwerpunkten der Fakultät in Verbindung stehen. Der heurige Grant geht an Götz Bokelmann und Manfred Dorninger vom Institut für

Meteorologie und Geophysik für ein Projekt zur seismischen Analyse von Donner-Infraschall. Gewitter gehören zu den auffälligsten physikalischen Phänomenen, die die breite Öffentlichkeit erlebt, doch die Mechanismen hinter ihrer Entstehung und Verbreitung bleiben unklar. Detaillierte Einblicke können durch Infraschall gewonnen werden, aber die erforderlichen Infraschall-Aufnahmestationen waren bisher nur spärlich vorhanden. Im Rahmen dieses Projektes wird nun Donner-Infraschall systematisch untersucht und mit dem österreichischen Blitzerkennungssystem verglichen. Dies gibt Aufschluss über die Donnererzeugung, die regionale Infraschallübertragung im Alpenraum und die seismoakustische Kopplung.

[Zum Emerging Field Grant und dem Projekt-Abstract](#)

Manchester) haben uns zunächst in die Welt von Feuer und Eis entführt. Bei Georg Feulner ging es unter dem Titel „Ancient Climates on Earth – Snowballs, Extinctions and More“ um verschiedene Eiszeitalter und globale Vereisungen. Bei Gareth Clay dagegen unter dem Titel "Wetlands, wildfires and urban areas: exploring terrestrial carbon cycling from local to global scales" um die Effekte von großflächigen Bränden.

Anschließend berichteten zwei Alumni von ihren jetzigen Tätigkeiten. Christa Kummer vom ORF nahm uns unter dem Titel „Wissenschaftlich Denken – populärwissenschaftlich Reden“ auf amüsante Weise mit in die wunderbare Welt der Wetteransage und Moderation. Und danach ging es mit Wolfgang Hujer von der OMV unter dem Titel „Vom Bohrkern ins Ablagerungsmilieu – meine geologische Reise im OMV TECH Center & Lab“ in die Tiefen der Erde.

Zusammen also wieder ein toller Informationsmix aus verschiedensten Disziplinen. Im Anschluss an diese Vorträge haben wir dann noch sehr lange das gemeinsame Beieinander auf der Terrasse genossen, ebenso wie das Essen, die Aussicht und die ausgelassene Stimmung. Schön war's mal wieder! Und damit es auch beim nächsten Mal so ist, haben die Planungen für 2019 bereits begonnen. Dann geht es auf die Sternwarte, ein Termin steht auch schon fest: Mittwoch, den 5. Juni 2019 (siehe auch „Save the date“). Am besten gleich den Termin reservieren!

TOP NEWS

Unsere Plastik-Landschaft besser verstehen

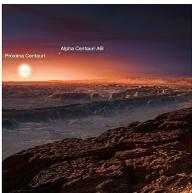


Plastik umgibt uns in fast allen Bereichen des Alltags. Zur Auftaktveranstaltung der Forschungsplattform PLENTY an der Universität Wien diskutierten ExpertInnen Ansätze, um die Funktionen und Auswirkungen von

Kunststoffen auf die Gesellschaft und Umwelt besser zu verstehen.

[\(mehr\)](#)

Kometen als Wasserträger für Exoplaneten



Simulationen eines Forschungsteams der Universität Wien und der Universität Abu Dhabi zeigen, dass für das Vorkommen von Wasser auf Proxima Centauri b aufgrund der starken Strahlungsausbrüche der Sonne die Eisressourcen auf Kometen notwendig

wären.

[\(mehr\)](#)

Gekommen um zu bleiben?

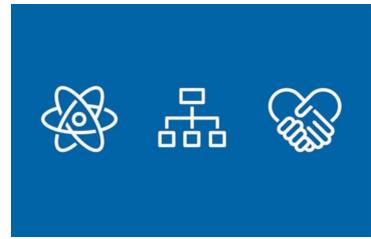


Gemeinsam mit 18 Partnern aus acht Ländern untersuchen GeographInnen der Universität Wien im EU-Projekt YOUMIG junge Migration im Donauraum. Projektziel ist es, die Auswirkungen von Jugendmigration im Donauraum zu erforschen und

Handlungsempfehlungen zu entwickeln.

[\(mehr\)](#)

Die eisige Vergangenheit der Erde



über 70 neue Professuren an der Universität Wien

Climate Science, Data Science in Astrophysics, Urban Studies: Drei neue Professuren an der Fakultät (Zur Stellenausschreibung)

Videotipp



"Meine Forschung": MRT-Kontrastmittel im Trinkwasser: Robert Brünjes erklärt seine Forschung

Chemische Substanzen, die in die Umwelt gelangen, sagen viel über natürliche Prozesse aus – und über uns Menschen.

Umweltgeowissenschaftler Robert Brünjes untersucht den Weg von bei der Magnetresonanztomographie eingesetzten Kontrastmitteln ins Trinkwasser.

[\(mehr\)](#)

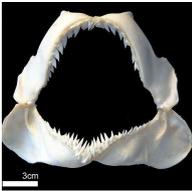




Vor 300 Millionen Jahren war Südafrika - im Gegensatz zu heute - mit Gletschern und Eis bedeckt. Dank Satellitenbildern und digitalen Daten macht der Geologe Daniel Le Heron spannende neue Fortschritte auf dem Gebiet der Sedimentologie und erhält Einblicke in die eisige Vergangenheit der Erde.

[\(mehr\)](#)

Fossilhai: Rätsel um einzigartige Zahnstruktur gelöst



Haie gehören zu den Top-Räubern der Weltmeere. Die hohe Diversität an unterschiedlichen Zahnformen, die stets optimal an die Lebensweise und die Beutetiere angepasst sind, hat maßgeblich zu diesem Erfolg beigetragen, so eine Studie von Patrick

Jambura.

[\(mehr\)](#)

Festes Kohlendioxid im tiefen Erdinneren: Neue Modelle der Entstehung von Diamanten nötig



Ein internationales Forschungsteam aus Wien und Florenz hat durch Messungen an der Europäischen Synchrotronstrahlquelle ESRF in Grenoble herausgefunden, dass freies CO₂ 2.500 km unter der Erdoberfläche in Form eines kristallinen Festkörpers

bestehen kann.

[\(mehr\)](#)

Aktuelles aus Studium und Lehre Die Entwicklung des Wiener Wohnungsmarkts



Wie gestaltet sich der Wohnungsmarkt in einer wachsenden Stadt wie Wien - insbesondere auch in Bezug auf

Möglichkeiten zur Vernetzung für AbsolventInnen online

Suchen Sie nach Vernetzungsmöglichkeiten mit anderen Alumni der Universität Wien?

Es stehen Ihnen mehrere online Plattformen zur Verfügung, wo Sie leicht AbsolventInnen in allen Branchen und Karrierestufen finden können und regelmäßig über Events informiert werden:

- [Alumnimap](#) der Universität Wien
- Alumni [XING-Gruppe](#)
- Alumni-[Fanpage](#)
- Alumni-[Twitter](#) Account

Wir würden uns freuen, Sie schon bald in einem unserer Netzwerke begrüßen zu können!

Ihr Alumniverband der Universität Wien

WERDEN SIE MITGLIED IM ALUMNIVERBAND!

Geowissenschaften, Geographie und Astronomie Alumni ist Teil der uni-weiten Alumni-Initiative. Wenn Sie [die Angebote](#) des Dachverbandes nützen möchten, laden wir Sie herzlich ein, Mitglied zu werden! Damit unterstützen Sie auch den Ausbau von Aktivitäten für GGA-AbsolventInnen.

[Ja, ich will!](#)



Inklusion und Exklusion? Mit dieser Frage setzten sich Studierende in einer Fachexkursion am Institut für Geographie und Regionalforschung auseinander.

[\(mehr\)](#)

Permafrost im Kaiserbergtal



Zehn Geographie-Studierende sind in ihrem Fachpraktikum Ende Juli dem Permafrost im Kaiserbergtal in Tirol "auf den Grund gegangen": Sie untersuchten an einem aktiven Blockgletscher, wo Permafrost zu finden ist und wie sich dieser u.a. auf die Hydrologie auswirkt.

[\(mehr\)](#)

[Newsletter abbestellen/Einstellungen ändern](#) [Newsletter bestellen](#) [Mitglied im Alumniverband werden](#)

Credits. linke Spalte: subject to alterations A. Straub-Kaserer, Pixabay/geralt, Bokelmann, istock/Placebo365, ESO/M. Kornmesser, Pixabay/geralt, LeHeron, Patrcik L. Jambura, Martin Ende, Yvonne Franz, Sabine Kraushaar; rechte Spalte: Universität Wien/Joshepn Krpelan.

Impressum. Herausgeber & Medieninhaber: Alumniverband der Universität Wien, Campus der Universität Wien, Hof 1.5, Spitalgasse 2, 1090 Wien, www.alumni.ac.at | Redaktion: Prof. Petra Heinz, gga.alumni@univie.ac.at

This email was sent to <<E-Mail Adresse>>

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

Alumniverband der Universität Wien · Campus der Universität Wien · Spitalgasse 2, Hof 1.5 · Vienna 1090 · Austria

